

# Frage an die Englisch Kollegen wegen Vokabeln

Beitrag von „Morse“ vom 15. August 2018 21:33

## Zitat von Frapper

Ich habe eine Frage. Ist die Thread-Erstellerin überhaupt am Gym? Da kann ich die hohen Ansprüche mancher hier ja nachvollziehen. Es gibt noch andere Schulformen und ich sehe nicht, dass es Ziel des Unterrichts an der Hauptschule sein sollte, dass man einen Hauptschüler in London aussetzen könnte, um sich mit den Einheimischen nett zu unterhalten. Da geht es für mich eher um Verstehen von Englisch in Wort und Schrift und nicht so viel um das Produzieren.

Außerdem geht es um eine Klasse 5, wo man erst einmal anfängt, einen Wortschatz zu bilden. So verkehrt finde ich da Tabellen jetzt nicht.

Ich denke auch, dass unterschiedlichen Schultypen unterschiedliche Erfahrungen prägen.

Z.B. ob Gymnasiasten über viele Jahre hinweg konstant Fremdsprachenunterricht als Hauptfach haben, oder Berufsschüler (je nach Beruf) eine sehr homogene Gruppe sind, die teilweise noch nie Fremdsprachen-Unterricht hatte, teilweise schon mal ein paar Semester Englisch auf Lehramt hinter sich hat, im Blockunterricht im Schnitt 45 Minuten/Woche Unterricht bekommt, der kein Hauptfach ist, und teilweise mit Abstand das unwichtigste Fach ist.

Ich kenne beide "Extreme" (und auch andere Schularten dazwischen) und meine schon, dass dabei eine unterschiedliche Didaktik nötig ist.

Als Referendar habe ich, wie gesagt, auch gelernt, dass Tabellenlernen total ineffektiv sei - aber warum hält sich das dann so vehement am Leben, selbst dann, wenn die Lehrer es nicht anwenden?

Ich habe bisher bzgl. des Tabellen-Lernens keinen "Bulimie-Lernen"-Effekt bemerkt, ganz im Gegenteil.

Nach diesem Thread müssen sich meine Schüler auf jeden Fall auf ein paar Experimente gefasst machen - dafür bin ich allen Beteiligten jetzt schon dankbar! 🙌